

Dichtheitsprüfung für MAP-Verpackungen

Artikel vom **16. Juni 2026**

Inspektions- und Sortiermaschinen/Kontrolleinrichtungen

Das Inline-Dichtheitsprüfsystem für MAP-Verpackungen »Leak-Master One« von Witt Gasetechnik kombiniert Mikroleakage-Erkennung und hohe Liniengeschwindigkeit.



Die Hochsensible Inline-Dichtheitsprüfung von MAP-Verpackungen läuft bei hoher Geschwindigkeit (Bild: Witt).

Witt Gasetechnik hat mit »Leak-Master One« ein Inline-System zur Dichtheitsprüfung einzelner MAP-Verpackungen entwickelt. Das Gerät prüft Verpackungen einzeln direkt in der Produktionslinie und erkennt laut Hersteller Mikroleckagen mit einer Detektionsschwelle von rund 10 µm. Grundlage der Prüfung ist ein CO₂-basiertes Vakuumprüfverfahren mit Infrarotsensorik. Dadurch lassen sich Leckagen erkennen, die die Schutzatmosphäre schleichend beeinträchtigen und häufig erst später zu Qualitätsverlusten führen. Das Prüfsystem arbeitet mit zwölf parallel betriebenen Mini-Vakuumkammern, die automatisiert per Pick-and-place-Robotik bestückt werden. Laut Hersteller erreicht das System eine Prüfleistung von bis zu 120 Verpackungen pro Minute und kombiniert damit hohe Geschwindigkeit mit präziser Einzelprüfung. Jede

Verpackung wird separat geprüft und eindeutig identifiziert. Leckagen lassen sich dadurch produktbezogen dokumentieren und im weiteren Linienprozess gezielt ausschleusen. Dies reduziert Nachkontrollen, Ausschuss und Produktionsverluste. Das Prüfsystem empfiehlt der Hersteller für nahezu alle CO₂-haltigen Schutzgasverpackungen mit Ausnahme von Anwendungen mit hohem Sauerstoffanteil über 20,9 %. Als typische Einsatzbereiche werden Fleisch- und Käseprodukte, Backwaren, Convenience-Produkte sowie frische Fertiggerichte genannt.

Hersteller aus dieser Kategorie

BMS Maschinenfabrik GmbH

Straubinger Str. 21

D-93102 Pfatter

09481 94213-0

info.bms@eol.group

www.bms-maschinenfabrik.de

[Firmenprofil ansehen](#)
